

Sehr geehrte Damen und Herren,

Essstörungen sind ein besonders verbreitetes Gesundheitsproblem. Dazu gehört auch süchtiges Essverhalten, wie beispielsweise Bulimie und Binge-Eating, das vor allem Frauen betrifft. Oft verbunden mit stoffbezogenen Süchten können diese Störungen des Essverhaltens auch mit dem Problem des Übergewichts einhergehen, das aber (auch) ein eigenständiges Störungsbild mit vielfältigen Folgen ausmacht. Es ist bedingt sowohl durch genetische als auch soziale Faktoren. Hinzu kommt der Mangel an Bewegung, bei übergewichtigen Jugendlichen häufig auch die süchtige Fixierung auf die Computerwelt.

Essstörungen sind somit – bei all ihrer Unterschiedlichkeit und ihren Komorbiditäten – in einen weiteren Kontext spezifischer Lebensstile zu stellen: Schließlich ist exzessives Essen oft auch mit kompensatorischem Lustgewinn verbunden und zwanghaftes Schlankbleiben, vor allem bei der Anorexia nervosa, häufig mit Medikamentenmissbrauch assoziiert. Ein gemeinsamer psychologischer Hintergrund dürfte eine gestörte Balance zwischen Selbst und Umwelt sein. Außerdem wird auch durch die Biologie belegt, dass Essstörungen und damit verbundene Verhaltenssüchte gemeinsame Grundlagen haben. Es konnten gekoppelte neuronale und endokrine Regelkreise identifiziert werden, deren molekulare Wechselbeziehungen aber erst in den letzten Jahren spezifiziert wurden.

Im Rahmen des Suchtforums sollen wichtige Störungsformen des Essverhaltens und ihre pathologischen Verbindungen aufgezeigt und Möglichkeiten der Intervention im Bereich Therapie und Prävention erörtert werden. Es ist eine stärker integrierende ganzheitlich orientierte Sicht von Sucht, Gesundheit, Lebensstil und Lebensbedingungen anzustreben, um eine interdisziplinär ausgerichtete bestmögliche Behandlung des Patienten zu erreichen.

*Zwischen Genuss, Frust und Kontrollverlust – Essstörungen als „gewichtige“ Herausforderung einer Konsumgesellschaft?! lautet der Titel des 14. Suchtforums in München, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen möchten. Aufgrund des traditionell hohen Interesses an dieser Veranstaltungsreihe bieten wir am **Freitag, dem 4. Dezember 2015**, eine **Wiederholungsveranstaltung in Nürnberg** an.*

Bayerische Landesärztekammer

[www.blaek.de](http://www.blaek.de)

Präsident Dr. Max Kaplan

Bayerische Landesapothekerkammer

[www.blak.de](http://www.blak.de)

Präsident Thomas Benkert

Bayerische Akademie für  
Sucht- und Gesundheitsfragen

[www.bas-muenchen.de](http://www.bas-muenchen.de)

GF Dipl.-Psych. Melanie Arnold

Bayerische Landeskammer der Psychologischen  
Psychotherapeuten und der Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeuten

[www.ptk-bayern.de](http://www.ptk-bayern.de)

Präsident Dr. Nikolaus Melcop

## Programm

**13:30 Uhr**

**Begrüßung**

**Dr. Heiner Vogel**, Vorstand PTK, München

**Grußwort**

**Melanie Huml**, Staatsministerin, Bayerisches  
Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München

**13:45 Uhr**

**Einführung und Moderation**

**Prof. Dr. Dr. Dr. Felix Tretter**, Vorstand BAS e.V.,  
München

**14:00 Uhr**

**Die süchtige Essstörung? Sind Essstörungen  
Suchterkrankungen: eine kritische Betrachtung**

**Dr. Christoph Gruber**, Psychosomatische Klinik  
Windach

**14:45 Uhr**

**Schlankheitspillen: echte Hilfe oder Schwindel?**

**Margit Schlenk**, Neumarkt in der Oberpfalz

**15:30 Uhr** Kaffeepause

**16:00 Uhr**

**Adipositas, Binge-Eating & Co.**

**Prof. Dr. Hans Hauner**, München

**16:45 Uhr**

**Psychotherapeutische Ansätze bei Essstörungen:  
Chancen und Grenzen**

**Prof. Dr. Tanja Legenbauer**, Hamm

**17:30 Uhr**

**Schlusswort**

**Ulrich Koczian**, Vizepräsident der BLAK, München

## Referenten

**Gruber, Christoph**, Dr. med.,  
Psychosomatische Klinik Windach, Schützenstraße 100,  
86949 Windach

**Hauner, Hans**, Prof. Dr. med.,  
Klinikum rechts der Isar, Else Kröner-Fresenius-Zentrum  
für Ernährungsmedizin Uptown München Campus D,  
Georg-Brauchle-Ring 60/62, 80992 München

**Legenbauer, Tanja**, Prof. Dr.,  
Klinische Psychologie und Psychotherapie,  
LWL Universitätsklinik Hamm der Ruhr-Uni-Bochum  
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie ,  
Heithofer Allee 64, 59071 Hamm

**Schlenk, Margit**,  
Fachapothekerin für Offizinpharmazie,  
NM VITAL APOTHEKE e.K., Regensburger Str. 109,  
92318 Neumarkt in der Oberpfalz

**Tretter, Felix**, Prof. Dr. med. Dr. phil. Dr. rer. pol.,  
Vorstand Bayerische Akademie für Suchtfragen in  
Forschung und Praxis BAS e.V., Landwehrstraße 60-62,  
80336 München

## Informationen

**Datum/Uhrzeit:** Mittwoch, 22. April 2015,  
13:30 Uhr bis ca. 17:45 Uhr

**Zielgruppe:**  
Ärzte, Apotheker, Kinder- und Jugendlichenpsycho-  
therapeuten, Psychologische Psychotherapeuten,  
Assistenten, Pharmaziepraktikanten, pharmazeutisches  
Personal, Mitarbeiter von Suchthilfeeinrichtungen und  
Beratungsstellen für Essstörungen, Erziehungs-  
beratungsstellen, Lehrer sowie mit dem Thema  
„Essstörungen“ befasste Berufsgruppen

**Fortbildungspunkte:**  
Die Veranstaltung wird von den Heilberufekammern mit  
**5 Punkten** auf das Fortbildungszertifikat anerkannt.

### Veranstaltungsort:

Amerikahaus  
Karolinenplatz 3  
80333 München

### Anfahrt:

*Mit dem Öffentlichen Nahverkehr Anreisende:*

#### U-Bahn:

U2: Haltestelle "Königsplatz";  
U4/U5: Haltestelle "Karlsplatz Stachus" – Umstieg in  
Tram 27 Richtung "Petuelring" bis Haltestelle  
"Karolinenplatz"

#### S-Bahn:

S1 / S2 / S3 / S4 / S5 / S6 / S7 / S8: Haltestelle  
"Karlsplatz Stachus" – Umstieg in Tram 27 Richtung  
"Petuelring" bis Haltestelle "Karolinenplatz"

#### Tram:

Tram 27: Haltestelle "Karolinenplatz"

#### Anreise vom Hauptbahnhof

U2: Richtung "Feldmoching" bis Haltestelle  
"Königsplatz", von dort fünf Minuten Fußweg;  
10 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof

#### Mit dem PKW Anreisende:

Besuchern, die von auswärts mit dem Auto anreisen,  
wird empfohlen, sich über die P+R-Anlagen im Bereich  
der Münchner U- und S-Bahnen zu informieren.

### Teilnahmegebühr:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Anmeldung:

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung bei der  
Bayerischen Landesärztekammer **online** über  
[www.blaek.de/online/fortbildungskalender](http://www.blaek.de/online/fortbildungskalender) oder über das  
bei der BLÄK (Telefon 089 4147-307) verfügbare  
**Anmeldeformular** ausschließlich schriftlich erfolgt.

Eine Teilnahme ist nur nach von der BLÄK schriftlich  
bestätigter Kursplatzzusage möglich. Bitte bringen Sie  
dieses Schreiben zur Teilnehmer-Registrierung am  
Veranstaltungstag mit.

Sofern die feuerpolizeilich zulässige, maximale  
Teilnehmerzahl erreicht ist, darf Ihnen aus  
sicherheitstechnischen und haftungsrechtlichen  
Gründen kein Zutritt mehr gewährt werden.

## Einladung zum

## 14. Suchtforum in Bayern

eine Kooperationsveranstaltung von



Bayerische Akademie für  
Sucht- und Gesundheitsfragen  
BAS



BAYERISCHE  
LANDESAPOTHEKERKAMMER



BAYERISCHE  
LANDESÄRZTEKAMMER



**Zwischen Genuss, Frust und  
Kontrollverlust – Essstörungen als „gewichtige“  
Herausforderung einer Konsumgesellschaft?!**

**22. April 2015**

**München**